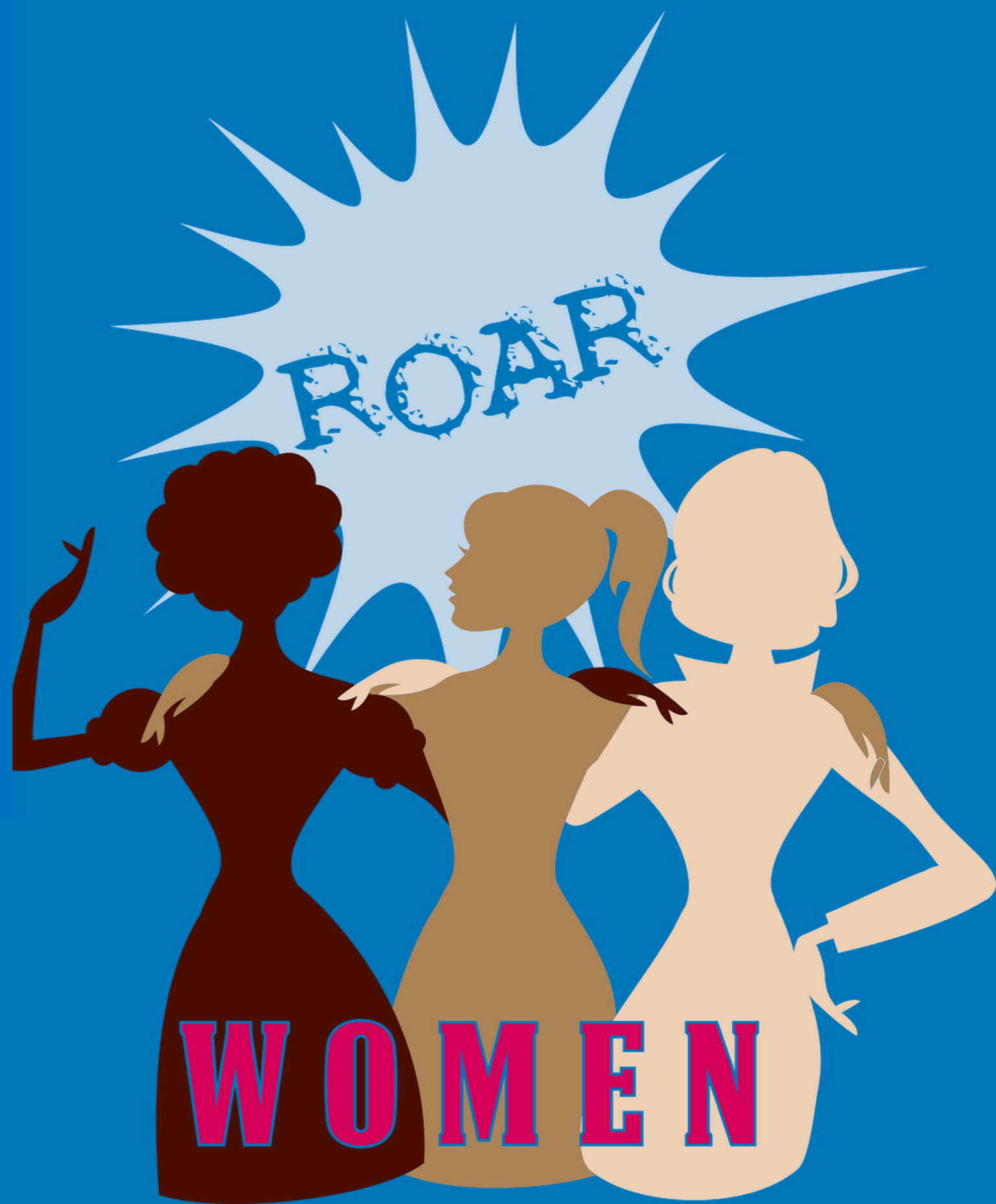


UMSETZUNG DER ISTANBUL- KONVENTION

GEWALTSCHUTZ FÜR
FRAUEN IN DER
WOHNUNGSNOTFALL-
HILFE

Lissi Hohnerlein
&
Isabel Schmidhuber



Wichtigste Grundlagen der ISTANBUL-KONVENTION

- Umfassendstes internationales Menschenrechtsabkommen
- Ziel: Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt
- Schwerpunkt: Gewaltprävention, Schutz und Unterstützung, Strukturentwicklung, Verfahrensrecht und Schutzmaßnahmen
- Gewalt gegen Frauen bedeutet schwerwiegende Verletzung von Menschenrechten
- Einschreiten durch Politik notwendig
- Bewusstseinswandel in der Gesellschaft

Multifaktorielle Problemlagen und strukturelle Gewalt

Risiko, Gewalt zu erleben, ist für obdach-/wohnungslose Frauen signifikant erhöht

- Gründe:

- Frau-Sein
- soziale Lage
- Klassistische Diskriminierung
- Rassistische Diskriminierung
- Ableistische Diskriminierung

hinzu kommen strukturell bedingte, geschlechtsspezifische Gewaltverhältnisse

=> führen zu Verlust der Lebensqualität und des Selbstwertgefühls <=

GEWALTSCHUTZ FÜR FRAUEN IN DEN EINRICHTUNGEN DER WOHNUNGSNOTFALLHILFE

- Konvention verpflichtet Staat
- aktuelles Schutz- und Unterstützungssystem genügt nicht (Bsp. Frauenhäuser)
- Schutz und Unterstützung in den Einrichtungen der Wohnungsnotfallhilfe

- **Konkrete Maßnahmen**
- spezialisierte Angebote für Frauen mit Kindern
- Fortbildung, Kooperation, Vernetzung

GEWALTSCHUTZKONZEPTE IN DER WOHNUNGSNOTFALLHILFE

- Gewaltschutzkonzepte - keine Verpflichtung, aber Empfehlung
- **Ziel:** alle Formen von Gewalt in den Einrichtungen vermeiden - unabhängig davon von wem und an wem sie verübt werden
- individuelle Schutzkonzepte für Einrichtungen
- konkrete präventive Elemente

FORDERUNGEN DER BAG W

➔ An Bund und Länder

➔ Kommunen

BAG W empfiehlt Einrichtungen der Wohnungsnotfallhilfen:

- Entwicklung von Gewaltschutzkonzepten inklusive Handlungsanweisungen und Notfallprogramme nach Gewaltvorfällen
- Bildungsangebote als Präventivmaßnahmen
- Weibliche Fachkräfte mit der notwendigen Qualifikation als Ansprechpartnerinnen
- Vernetzung und regelmäßiger Austausch mit entsprechenden Fachstellen und -kolleginnen
- Empowerment!

Ziele:

Gewaltschutz für Frauen in der Wohnungsnotfallhilfe thematisieren, Handlungsempfehlungen für die Dienste und Einrichtungen vorstellen und in den öffentlichen Diskurs im Rahmen der Umsetzung der Istanbul-Konvention einbringen.

VIELEN DANK!